

# Inhalt

Einleitung	7
<i>Regina Hartmann</i> Architektur des Wissens. Hoffnung auf Lebenssinn: Bibliotheken in der Literatur der Aufklärung	15
<i>Dirk Werle</i> Imaginierte Bibliotheken in Ludwig Tiecks Novellen <i>Die Gemälde</i> und <i>Der Gelehrte</i>	41
<i>Nikolas Immer</i> Anselmus im Scriptorium. Die Bibliothek als Inspirations- und Erlebnisraum bei E. T. A. Hoffmann	65
<i>Matthias Hennig</i> Der kosmische Schwindel der Bibliotheken. Zum Prinzip des unendlichen Wissens bei Borges, Lem und Eco	89
<i>Dietmar Rieger</i> Von der Bibliothek zum Mausoleum. ›Logique‹ und ›rêve‹ in Romanen von Michel Rio	113
<i>Elisabeth Décultot</i> Winckelmanns Lese- und Exzerpierungskunst. Übernahme und Subversion einer gelehrten Praxis	137
<i>Angela Steinsiek</i> »Ich hob aus allen Wissenschaften meine Rekruten aus.« Jean Pauls Exzerptenbibliothek und ihre Verwendung	167
<i>Monika Schmitz-Emans</i> Das Bibliotheksmotiv in den Graphic Novels von Marc-Antoine Mathieu	187

<i>Andreas Grünes</i> Das Grauen in der Bibliothek. Wissensraum und Macht im Werk H. P. Lovecrafts	209
<i>Ira Diedrich</i> »Die Bücher hier waren <i>lebendig!</i> « Die Bibliothek der lebendigen Literatur in Jasper Ffordses <i>Thursday Next</i> -Reihe	235
<i>Maren J. Conrad</i> Das Buchkollektiv als bedrohlicher Intertext. Die Evolution der Bibliothek zum Antagonisten in der fantastischen Literatur	267
<i>Barbara Mariacher</i> Von der Subversion des Lesens. Literarische Gegenwelten in Thomas Bernhards <i>Auslöschung. Ein Zerfall</i>	289
<i>Christian Ronneburger</i> Die <i>gedächtnislose</i> Bibliothek. Das literarische Politikum in W. G. Sebalds <i>Austerlitz</i>	309
<i>Sarah Neelsen</i> <i>Gegen die Bibliothek.</i> Elfriede Jelinek. Warum die ›zeitgenössische Literatur‹ ein neues Medium verlangt	327